

SPRECHEN

# Alles über alternative Wirtschaften

**NIVEAU**

Mittelstufe (B2)

**NUMMER**

DE\_B2\_2124S

**SPRACHE**

Deutsch



## Lernziele

- Ich kann ausführlich über verschiedene Wirtschaftsthemen reden.
- Ich kann eindeutig und begründet meine Meinung dazu äußern.



# Aufwärmen

**Woran denkst du zuerst,  
wenn du das Wort  
*Wirtschaft* hörst?**



# Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Das Bruttoinlandsprodukt eines Landes ist ein Indikator für seinen Reichtum.

**Beantworte** die folgenden Fragen.

Weißt du, wie dein Land im Vergleich zu anderen Ländern im Hinblick auf sein BIP abschneidet?

Welche Faktoren beeinflussen das BIP eines Landes?

Was denkst du, welches Land hat das größte BIP der Welt?

Was denkst du, welches Land hat das kleinste BIP der Welt?







# Was denkst du?

*In vielen Ländern werden für die Hochschulbildung Gebühren erhoben, was bedeutet, dass die Studierenden mit Schulden abschließen.*

1. **Lies** die folgenden Aussagen.
2. **Stimmst du zu** oder nicht? **Begründe.**



Studierende sollten einen Teil der Kosten für ihre Ausbildung selbst tragen, wenn sie damit Geld verdienen.

Ein junger Mensch sollte mit so wenig Schulden wie möglich ins Leben starten.

Die Hochschulbildung sollte für alle kostenlos sein.

Schüler:innen schätzen Bildung mehr, wenn sie Geld kostet.

# Alternativen zur Marktwirtschaft

Lies den Text im gelben Kasten und **erledige** die Aufgabe.

eine  
vegetarische  
Ernährung

gemein-  
schaftliches  
Eigentum an  
Grund-  
stücken

in einem  
Gebiet leben,  
in dem  
Immobilien  
günstig sind

Leben in  
einer Solidar-  
gemeinschaft

in einem  
Gebiet leben,  
in dem Autos  
nicht not-  
wendig sind

erneuerbare  
Energien  
unterstützen

*Viele Menschen wünschen sich einen entspannteren Lebensstil. Der Gedanke, sein eigenes Gemüse anzubauen und nachhaltige Technologien zur Energieerzeugung zu nutzen, ist attraktiv.*

**Schau** dir die Ideen auf der linken Seite **an**. **Wähle** die beiden aus, von denen du glaubst, dass sie die größte Wirkung haben würden, und **erkläre**, warum.





# Diskutieren

Im Breakout-Room oder im Kurs:

1. **Fragt** und **antwortet**.
2. **Teilt** einen interessanten Aspekt eures Partners oder eurer Partnerin im Kurs.



Denkst du, dass das Leben in der Natur entspannter ist als das Leben in der Stadt?

Würdest du gerne dein eigenes Gemüse anbauen und mit nachhaltiger Technologie deine eigene Energie erzeugen?

Auf welche modernen Annehmlichkeiten würdest du nur schwer verzichten können?

Interessieren sich in deiner Umgebung viele Menschen für nachhaltige Technologien?



Du gehst in den **Breakout-Room**? Mach ein **Foto** von dieser Folie.





# Tauschen und verhandeln

**Ist Tauschhandel dort,  
wo du lebst, üblich?**



**Hast du schon einmal  
versucht, einen  
niedrigeren Preis  
auszuhandeln? Was ist  
passiert?**





# Containern

**Viele Supermärkte werfen Lebensmittel weg, deren Verfallsdatum abgelaufen ist, die aber noch schmackhaft und hygienisch einwandfrei sind. Die Suche nach weggeworfenen Lebensmitteln wird als Containern bezeichnet.**

Was hältst du vom Containern?

Sollten Menschen Lebensmittel aus den Mülltonnen sammeln dürfen oder sollten Supermärkte verpflichtet werden, sie zu recyceln?

Gibt es in deiner Umgebung eine Initiative, die abgelaufene Lebensmittel aus Supermärkten abholt und an Bedürftige verteilt?

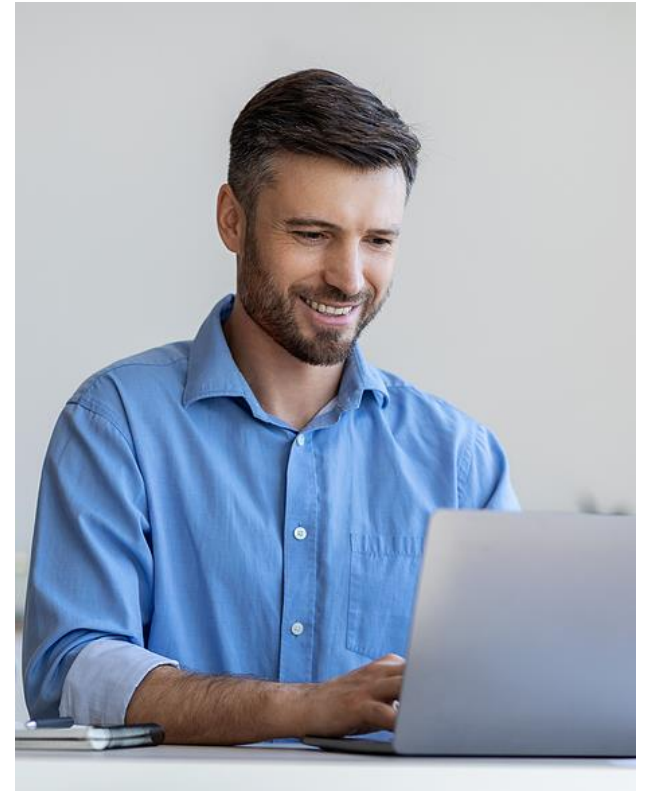




# Was denkst du?

**Glaubst du, dass das  
Internet letztendlich zu  
einem demokratischeren  
Wirtschaftssystem führen  
wird?**

**Warum (nicht)?**







# Ende der Lektion

Redewendung

***Steter Tropfen höhlt den Stein.***

**Bedeutung:** Ausdauer und Kontinuität können zu Erfolg führen, selbst bei scheinbar unlösbaren Aufgaben oder Hindernissen.

**Beispiel:** Ein demokratischeres Wirtschaftssystem liegt zwar noch in weiter Ferne, aber *steter Tropfen höhlt den Stein*. Immer mehr Leute fangen an, sich Gedanken über alternatives Wirtschaften zu machen.



# Zusatzübungen



# Spenden

**Viele Organisationen sind auf öffentliche Spenden angewiesen, um ihre Arbeit fortsetzen zu können. In einigen Ländern sind auch die Universitäten auf öffentliche Spenden angewiesen, um ihre Forschung betreiben zu können.**

Wenn du das Geld hättest, um zu spenden, wem würdest du dein Geld geben? Warum?

Sind Spenden deiner Meinung nach ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft?

Sind viele Organisationen in deinem Land auf öffentliche Spenden angewiesen?







# Angebot und Nachfrage

Die Wirtschaft funktioniert nach dem Prinzip von **Angebot** und **Nachfrage**. Wenn es zu viel Angebot und zu wenig Nachfrage gibt, können die Unternehmen nicht genug Kunden und Kundinnen bekommen. Wenn es zu viel Nachfrage und nicht genügend Unternehmen gibt, wird das wirtschaftliche Potenzial nicht ausgeschöpft.

**Erstelle eine Liste** der Dinge, die in deinem Wohnort gefragt sind, und eine Liste der Dinge, die im Überangebot sind.

Wie könnte deine Stadt die Anzahl der Dinge oder Menschen, die gefragt sind, erhöhen?



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



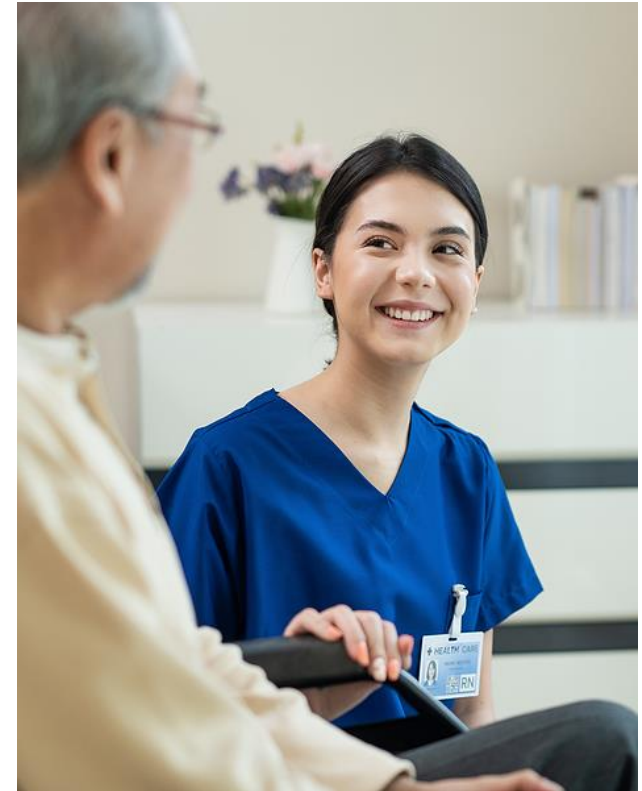


# Ausländische Fachkräfte



**Eine Möglichkeit, den Fachkräftemangel in nachgefragten Bereichen zu beheben, ist die kurzzeitige Beschäftigung ausländischer Arbeitskräfte.**

**Denkst du, das ist eine gute Lösung? Warum (nicht)?**





# Zusammenfassung

## **Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)**

- Weißt du, wie dein Land im Vergleich zu anderen Ländern im Hinblick auf sein BIP abschneidet?
- Welche Faktoren beeinflussen das BIP eines Landes?
- Was denkst du, welches Land hat das größte BIP der Welt?
- Was denkst du, welches Land hat das kleinste BIP der Welt?

## **Kontroverse Aussagen über Bildung**

- Studierende sollten einen Teil der Kosten für ihre Ausbildung selbst tragen, wenn sie damit Geld verdienen.
- Die Hochschulbildung sollte für alle kostenlos sein.
- Schüler:innen schätzen Bildung mehr, wenn sie Geld kostet.

## **Alternativen zur Marktwirtschaft**

- gemeinschaftliches Eigentum an Grundstücken
- Leben in einer Solidargemeinschaft
- Tauschen und verhandeln
- Containern





# Wortschatz

das Bruttoinlandsprodukt (BIP), -e (meist Sg.)

abschneiden

beeinflussen

die Gebühr, -en

die Schulden (nur Pl.)

die Kosten (nur Pl.)

selbst tragen

anbauen

die Energieerzeugung (nur Sg.)

das Eigentum (nur Sg.)

das Grundstück, -e

die Solidargemeinschaft, -en

erneuerbare Energien (Pl.)

entspannt

Energie erzeugen

die Annehmlichkeit, -en (meist Pl.)

schätzen

verzichten auf + *Akk.*

tauschen

verhandeln

